

Horst Barthelmes
staatl. gepr. Fluglehrer

DHV anerkannter Geländegutachter

Telefon: 0 [REDACTED]
Funktelefon: 0 [REDACTED]
Telefax: 0 [REDACTED]

Geländegutachten

vom 10.09.94

Seite 1

I. Antragsteller / Platzhalter

1. Name / Firma / Verein:	TUS Kirchdorf e.V. Drachenfluggemeinschaft Kirchdorf-Bahrenborstel [REDACTED]
2. Telefon:	[REDACTED]
3. Fax:	
4. Auftraggeber:	[REDACTED]
5. Beauftragung am:	08.09.94
6. durch:	[REDACTED]
7. Besichtigung am:	09.09.94

II. Katastereintragungen

1. Geländename:	Bahrenborsteler Bruch
2. Startplatz Gemeinde (Gemarkung) Flurnummer / Flurstück	Bahrenborstel 27/09, 09/27; 35 Bahrenborstel 1/10,
3. Landeplatz Gemeinde (Gemarkung) Flurnummer / Flurstück	Bahrenborstel 27/09, 09/27; 35 Bahrenborstel 1/10,

III. Einstufung des Fluggeländes

		Bemerkungen
1. Anfänger-Schulungsgelände		
2. Höhenfluggelände		
3. Windschleppgelände	X	- nicht stufenschlepptauglich
4. UL-Schleppgelände		

IV. Flugsicherung

1. Flugsicherungsmaßige Lage	FIR Bremen
2. Bemerkungen	Luftraum G bis 2500 ft GND

G e l ä n d e g u t a c h t e n

vom 10.09.94
 Seite 2

V. Allgemeines

1. Sichtverbindung Start- Landeplatz:	ja
2. Höhendifferenz:	entfällt
3. Flugstreckenlänge:	entfällt
4. Rechnerische Gleitzahl:	entfällt
5. Hindernisse:	
6. Notlandeplätze:	ja
7. Bemerkungen:	Windenschleppgelände

VI. Windenschleppgelände

für jede Startrichtung ein Blatt anfertigen

1. Startrichtung:	09/27, 27/09; 35	
2. Länge der Schleppstrecke:	09/27 = 1500m 35 = 1000m	
3. Breite der Schleppstrecke:	6-8m; Start- und Landebereiche L100mx B50m	
4. Maximal zulässige Ausklinkhöhe:	2500 ft GND = 762m GND, siehe auch VI, Punkt 7.	
5. Hindernisfreiheit ist auf der gesamten Schleppstrecke gegeben:	ja	
6. Beschreibung der Hindernisse:		
7. Bemerkungen:	<p>7.1 Der Schleppbetrieb findet auf Wiesenstreifen statt, die parallel landwirtschaftlicher Wege verlaufen. Während des Schleppbetriebs ist sicherzustellen, daß diese Wege und -Einmündungen so abgesichert werden, daß eine Gefährdung Dritter ausgeschlossen ist.</p> <p>7.2 Das Gelände ist wegen einzelner Bäume und Baumgruppen, sowie im Gelände verlaufender Wege, zum Stufenschlepp ungeeignet.</p> <p>7.3 Bei Ausklinkhöhen von mehr als 450 m GND ist eine sichere Funkverbindung zwischen dem geschleppten Piloten und dem Windenführer, bzw. dem Startleiter erforderlich, um bei auftretenden Störungen, z.B. Annäherung anderer Luftverkehrsteilnehmer, jederzeit den Schleppvorgang abbrechen zu können.</p>	
8. Schleppsystem:	stationäre Schleppwinde	

G e l ä n d e g u t a c h t e n

vom 10.09.94

S e i t e 3

VII. Startplatzbeschreibung:	Koordinaten: 52° 34' N, 8° 45' O
1. Startplatzhöhe MSL	38m
2. Startplatzbeschaffenheit	Wiese
3. Startrichtung	Schleppstrecke I 27 / 09, 09 / 27 Schleppstrecke II 35
4. Länge:	Schleppstrecke I = 100m Schleppstrecke II = 100m
5. Breite:	Schleppstrecke I = 50m Schleppstrecke II = 50m
6. Neigungswinkel:	entfällt
7. Hindernisse:	keine
8. Startabbruch möglich:	ja
9. Sicherung für Zuschauer:	Absperrungen sind bei Bedarf zu errichten
10. Windrichtungsanzeiger:	wird bei Flugbetrieb aufgestellt
11. Erste-Hilfeausstattung:	wird bei Flugbetrieb bereitgehalten
12. Fernmeldeeinrichtung:	Funktelefon
13. Bemerkungen:	
VIII. Landeplatzbeschreibung:	Koordinaten: w.o.
1. Landeplatzhöhe MSL	38m
2. Landeplatzbeschaffenheit	Wiese
3 Länge:	siehe VII, 4.
4. Breite:	siehe VII. 5.
5. Landerichtung:	Schleppstrecke I = 27/09, 09/27 Schleppstrecke II = 35
6. Lage der Position:	nicht vorgeschrieben
7. Platzrunde:	wird bei Bedarf festgelegt
8. Absperrung für Zuschauer:	Absperrungen sind bei Bedarf zu errichten
9. Windrichtungsanzeiger:	wird bei Flugbetrieb aufgestellt
10. Erste-Hilfeeinrichtungen:	wird bei Flugbetrieb bereitgehalten
11. Fernmeldeeinrichtungen:	Funktelefon
12. Bemerkungen:	

Geländegutachten

vom 10.09.94

Seite 4

IX: Schlußbeurteilung		Geländename: Bahrenborsteler Bruch	
		Gemeinde: Kirchdorf - Bahrenborstel	
Das begutachtete Gelände ist	für Hängegleiter	für Gleitsegel	
1. für die Grundausbildung:	<input type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet	<input type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet	
2. für die Höhenflugausbildung:	<input type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet	<input type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet	
3. für Inhaber des beschränkten Luftfahrescheins:	<input type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet	<input type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet	
4. für Inhaber des unbeschränkten Luftfahrescheins:	<input type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet	<input type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet	
5. für Doppelsitzerflüge	<input type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet	<input type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet	
6. für Windenschlepp	<input checked="" type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet	<input checked="" type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet	
7. Windenschleppausbildung	<input checked="" type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet	<input checked="" type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet	
8. für UL-Schlepp	<input type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet		
9. für UL-Schleppausbildung	<input type="radio"/> geeignet <input type="radio"/> nicht geeignet		

Jede Haftung für Gelände auf Grund dieses Gutachtens ist im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen

Die Geländebesichtigung und Beurteilung wurde unparteiisch und nach bestem Wissen und Gewissen durch den Unterzeichner vorgenommen.

Gersfeld
 Ort

10.09.94
 Datum

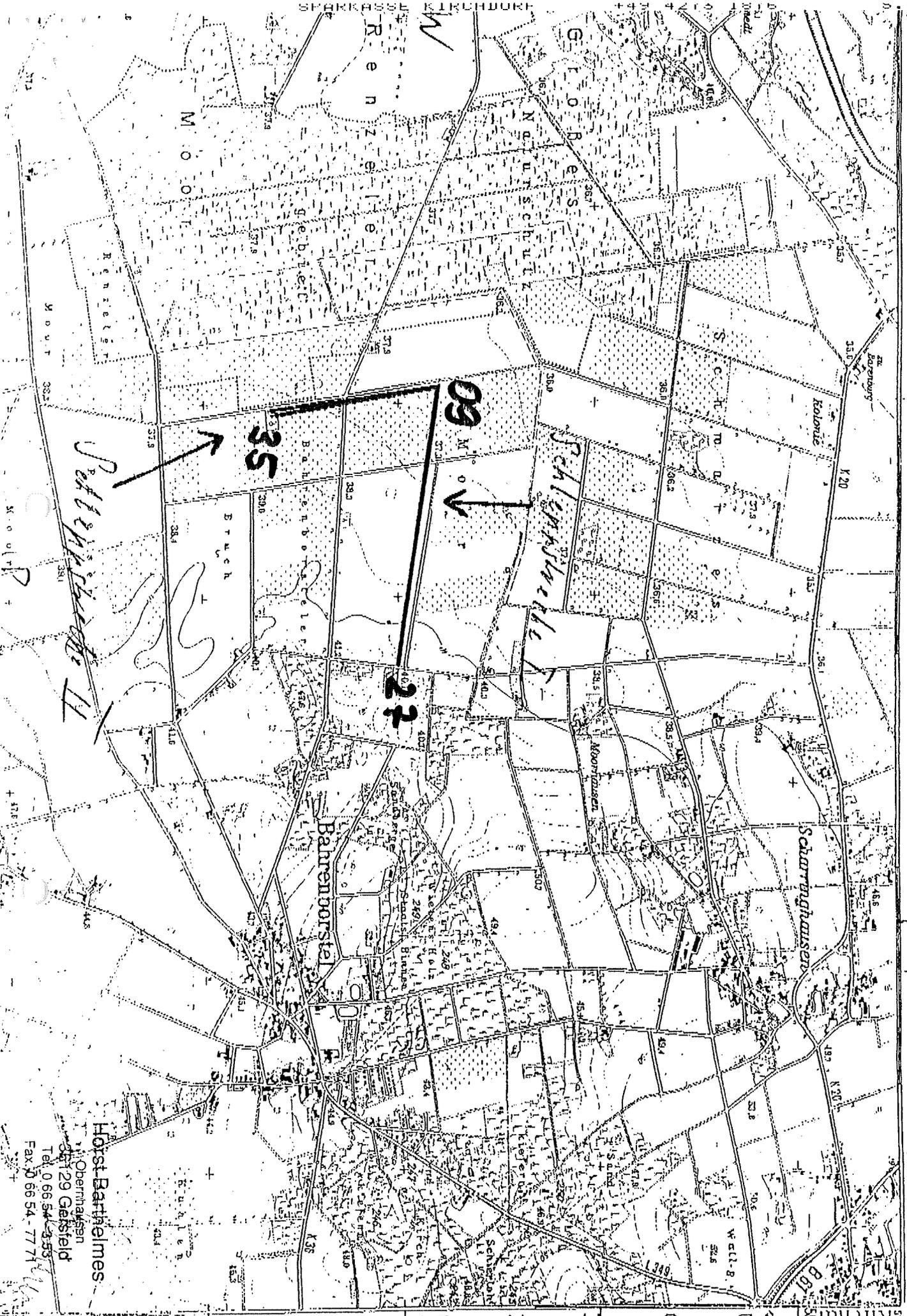

 Unterschrift

Das Gutachten besteht aus

4 Seiten.

Anlagen:

- 1 Topographische Karte
- Lagepläne
- 4 Fotos



Horst Barthelmes
 Oberhausen
 57129 Gersfeld
 Tel. 0 66 54 353
 Fax 0 66 54 7771